



# -PRESS

**Informationsblatt der  
Interessengemeinschaft S-Bahn München e.V.**

**2.JAHRGANG**

**DEZEMBER 2001**



**VORWORT DES VORSTANDES**  
**VEREINSNACHRICHTEN**  
**RER PARIS (teil 1)**

**SEITE 2**  
**SEITE 3**  
**SEITE 4**

---

**IMPRESSUM:**

IGS-Press ist ein Informationsblatt der Interessengemeinschaft S-Bahn München e.V., Kronstadter Str. 50, 81677 München. [www.igsbahn-muenchen.de](http://www.igsbahn-muenchen.de), Email: [info@igsbahn-muenchen.de](mailto:info@igsbahn-muenchen.de). Namentlich gekennzeichnete Artikel / Fotos unterliegen dem Urheberrecht, und dürfen nur nach Rückfrage mit der Redaktion sowie der Nennung des Namens für andere Medien (Print und Elektr.) verwendet werden. Kommentare beinhalten die Meinung des Verfassers, und nicht der Interessengemeinschaft S-Bahn München e.V. Chefredakteur: Ammon Harald (ah), Zuständig für Fotos: Streber Matthias (sm), Bearbeitung fürs Internet: Schwabe Frank (sf). Mitarbeiter dieser Ausgabe auf Seite 3. November 2001

Titelbild: . 420 047 in Wessling. Februar 1994 (ah/sm)

Bankverbindung: Sparda Bank München, BLZ 700 905 00, Kontonummer: 24 730 70

## WEIHNACHTSWÜNSCHE DES VORSTANDES

Liebe Mitgliederinnen, Mitglieder und Freunde der S-Bahn,

wieder ist ein Jahr vorüber. Ein Jahr mit viel Freud und Leid. Bei unserer Münchner S-Bahn tat sich auch einiges. Die verstärkte Auslieferung des neuen Fahrzeugparkes, die Gründung einer eigenen S-Bahn „Firma“, aber auch die Ausmusterung und Verschrottung des S-Bahnklassikers, ET 420. Mit viel Glück wird aber unser Olympiazug ca. 2000 km nördlicher weiterfahren. Der erste 420er geht ins Ausland und wird voraussichtlich mit einer kleinen Flotte in Stockholm überleben. Somit sind viele Fahrten nach Schweden vorgesehen! Für unseren Verein gab es 2001 nach sechs Jahren IGS, die Gründung als eingetragener Verein. Mit mittlerweile 62 Mitglieder können wir uns auch sehen lassen. Hoffen wir, dass 2002 ein erfolgreiches Jahr für uns und die S-Bahn wird.

Euch und euren Angehörigen wünschen wir eine ruhige Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein gesundes, neues Jahr.

Harald Ammon  
Vorstandsvorsitzender  
Chefredakteur IGS – Press

Zeno Trompler  
2. Vorsitzender



---

## RÜCKTRITT DES VORSITZENDEN

Nach nunmehr fast sieben Jahren im Amt als Vorsitzender der IGS, bin ich der Meinung, das andere Köpfe an die Spitze gehören. Obwohl ich meine Arbeit immer gerne gemacht habe, konnte ich gerade in letzter Zeit nicht mehr ganz hinter vielen Sachen im Verein stehen. Da auch die Kritiken an meiner Arbeit immer mehr zunahmen, habe ich als letzte Konsequenz meinen Rücktritt eingereicht. Bis zum Ende des Geschäftsjahres 2001 werde ich mein Amt noch ausführen, danach wird mein Stellvertreter, Herr Trompler Zeno, meine Arbeit bis zu den Neuwahlen fortführen.

Hiermit möchte ich auch allen danken, die mich in den letzten Jahren unterstützt haben. Hier besonders: Robert Gall, Trompler Zeno, Streber Matthias, Seidel Andi aber auch allen anderen die an mich geglaubt haben.

Harald Ammon  
„Präsi“ IGS-Bahn München

P.S. Als Herausgeber der IGS-Press und im Bereich Historische S-Bahn bleibe ich euch aber erhalten.

# VEREINSNACHRICHTEN



## RESÜMEE ZUR U-BAHN-TOUR 2/2001

Bereits zum dritten mal startete die IGS eine Fahrt mit der Münchner U-Bahn. Obwohl wir den Fahrpreis erhöhen mussten (DM 35,-), kamen bedeutend mehr als wir uns vorstellen konnten. Insgesamt verirrten sich 113 Personen in unsern geschmückten Sonderwagen, der sechs Stunden kreuz und quer durch Münchens Untergrund fuhr. Durch die verspätete Lieferung der Fahrkarten konnte der Vorverkauf nicht richtig anlaufen. Allerdings sind einige kritische Sachen dringend anzusprechen, die der Leitende der Fahrt in einem Kommentar zum Besten geben möchte.

*Kommentar von Harald Ammon (Planung und Koordination Sonderfahrten):*

*Leider haben einige Mitfahrende jegliches Benehmen zuhause gelassen. Kämpfe am Buffet, so das die Mitarbeiter der Fahrt nichts zu essen bekamen, da einige meinten, man muss sich für die unverschämte Summe von 35,- Mark so richtig durchfressen. Ein Rauchen am Bahnsteig (obwohl eindeutig verboten), Spielereien auf den Fahrständen und sonstiges Rumgemeckere versauten die Anfangs gute Stimmung. Unsere Sonderfahrten wurden ursprünglich als Ausklang eines guten IGS-Jahres gefeiert, und sollten auch heute noch eine IGS-Veranstaltung sein. Dies war diesmal nicht so. Drohungen den Wagen zu verlassen, wenn sich nichts an der Musik ändert, finde (nicht nur) ich, eine Unverschämtheit. Dies war die achte Sonderfahrt, die ich für die IGS geplant hatte, und nie gab es irgendwelche Probleme. Viele von diesen Personen waren nicht das erste mal dabei, haben aber diesmal für sehr viel Unfrieden gesorgt.*

## TERMINÄNDERUNG

Wegen organisatorischen Problemen, ändert sich der Termin der Jahreshauptversammlung auf den 4. Februar 2002. Versammlungsort ist das Lokal „Meisterverein“. Eine Einladung geht an alle Mitglieder Anfang Januar 2002 raus. Aus aktuellen Anlass findet diesmal eine Vorstandswahl statt. (sf)

## BEITRAGSZAHLUNG

Auch 2002 wollen wir wieder euer Geld! Diesmal sind ab 1. Januar 2002 EURO 20,- fällig. Bitte überweist euren Beitrag bis 31.01.02 auf folgendes Konto:

Spardabank München, BLZ 700 905 00, Kontonummer 24 730 70. Kennwort: Beitrag 2002. (be)

## INTERNETADRESSE DATENBEAUFTRAGTER

Hier endlich die Email- Adresse unseres Datenbeauftragten, Schmid Wolfgang: [datenschutz@igsbahn-muenchen.de](mailto:datenschutz@igsbahn-muenchen.de) (sf)

Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Ammon Harald (ah), Streber Matthias (sm), Schwabe Frank (sf), Trompler Zeno (tz)  
Berger Enrico (be). Nächste Ausgabe voraussichtlich am 4. Januar 2002.

## **DIE RER PARIS (Reseau Express Regional)**

Diesmal gibt es zwei Bilder von Paris. Das obere zeigt den neuen RER – Bahnhof Magenta (Gare du Nord) der Linie E. Dieser Bahnhof wurde 1999 in Betrieb genommen. Die Linie E (EOLE – Est Ouest Liasson Express) ist eine Tangentiallinie, die die nördlichen Pariser Vorortstrecken, zwischen Gare de l'Est und Gare St-Lazare, verbindet. Das untere Bild zeigt einen Zug der Vorortverbindung vom Gare St-Lazare nach Évreux im Bahnhof Nanterre Université. Diese Strecke soll in den nächsten Jahren in die Linie E eingebunden werden. In den nächsten Ausgaben stellen wir das Grundnetz der RER vor. (ah)

